

1. Alpintriathlon des Alpenverein Fulda am 31. 05. 2008

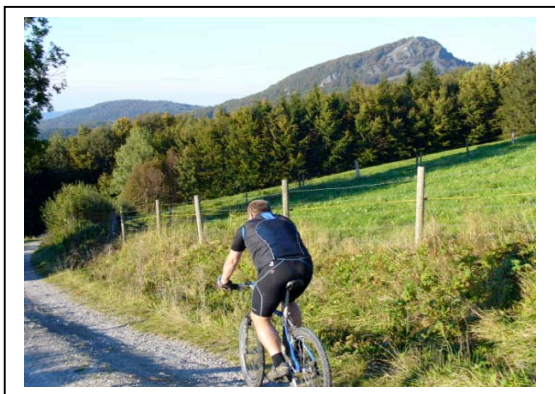
Klettern an der Steinwand



Bei drei aufeinanderfolgenden Klettertouren kann der Teilnehmer pro Tour je 5 min Zeitgutschrift „erklettern“. Die Touren (jede ca. 8–10m) steigen im Schwierigkeitsgrad an. **Tour 1: IV / Tour 2: V / Tour 3: VI**
Pro Tour stehen 90–120 sec Kletterzeit zur Verfügung. Jeder Kletterer muss mit Tour 1 beginnen und kann die nächsten Touren nur angehen, wenn er die vorhergehende innerhalb der Zeit komplett durchklettert hat. Die nächste Tour muss nach 30 sec. unmittelbar im Anschluss angegangen werden. Setzt sich der Kletterer ins Seil oder schafft er die Tour nicht innerhalb der Zeit, dann wird die mit dem Kinn überkletterte Höhenmarke gewertet. Etwa alle 1,5m – 2m gibt es eine Höhenmarke mit 1 min Zeitgutschrift.

Es erfolgt Sicherung mittels Umlenkseil (=Toprope). Klettergurte, Kletterschuhe und Helme können vor Ort ausgeliehen werden.

Mountainbikestrecke rund um die Milseburg zur Enzianhütte (ca. 16 km / 600 Hm)



Die Disziplin Mountainbike wird im Stile eines Verfolgungsrennens durchgeführt. Der/die besten Kletterer startet/n zuerst auf die Radstrecke. Die anderen Teilnehmer folgen Minutenweise entsprechend des aus ihrer Kletterleistung resultierenden Rückstandes gegenüber der besten Kletterleistung.

Berglaufstrecke rund um den Weiherberg zurück zur Enzianhütte (ca. 4,5 km / 150 Hm)

Auf der Enzianhütte angekommen erfolgt wie beim normalen Triathlon ohne Pause der Wechsel auf die Laufstrecke. Sie führt Richtung Abtsroda und über das Grabenhöfchen wieder zur Enzianhütte. Der Schlussanstieg über den Dr. Blümel Weg verdient den Namen „Berglauf“ wirklich. Der/die erste, der/die durchs Ziel läuft, ist Gewinner/in des Alpintriathlon.



Geplante Wertungsklassen:

Einzel: Jugend männlich 14–17 Jahre
Hauptklasse 1: Männer
Hauptklasse 2: Männer ab 40

Jugend weiblich 14–17 Jahre
Hauptklasse 1: Frauen
Hauptklasse 2: Frauen ab 40

Mannschaftswettbewerb (als Staffel):

Je ein Kletterer, ein Radfahrer und ein Läufer bilden ein Team und teilen sich die drei Disziplinen.

Den Siegern und Platzierten winken attraktive Sachpreise!

Info: Uli.Detig@gmx.de Tel.: 06654/918818

1. Alpintriathlon des Alpenvereins Fulda am Samstag, 31. Mai 08

Klettern

Bei drei aufeinanderfolgenden Klettertouren (ca. 8m) vom IV. bis zum VI. Schwierigkeitsgrad kann ein Teilnehmer pro Tour je 5 Minuten Zeitgutschrift erklettern. Pro Klettertour stehen 1 ½ bis 2 Minuten Zeit zur Verfügung. Jeder Kletterer muss mit der leichtesten Tour beginnen und kann die nächsten Touren nur angehen, wenn er die vorhergehende innerhalb der vorgegebenen Zeit komplett durchklettert hat. Die nächste Tour muss unmittelbar im Anschluss angegangen werden. Setzt sich der Kletterer ins Seil oder schafft er die Tour in der vorgegebenen Zeit nicht, dann wird die mit dem Kinn überkletterte Höhenmarke gewertet. Etwa alle 1,5 m – 2 m gibt es eine Höhenmarke mit 1 Minute Zeitgutschrift. Es erfolgt Sicherung mittels Umlenkseil („Toprope“). Klettergurte, Kletterschuhe und Helme können vom Alpenverein ausgeliehen werden. Kommt ein Kletterer durch alle Touren innerhalb der Zeitvorgabe durch, kann er also maximal 15 Minuten Zeitvorsprung gegenüber einem Teilnehmer erklettern, der überhaupt nicht vom Boden abhebt.

Mountainbike (ca. 16km, ca. 600Hm)

Weil die Disziplin Mountainbike und das unmittelbar anschließende Laufen im Stil eines Verfolgungsrennens durchgeführt werden, ist für Spannung gesorgt.

Aus der Ergebnisliste des Kletterns wird die Startreihenfolge für das Mountainbiken.

Der/die besten Kletterer starten zuerst auf die Radstrecke. Die anderen Teilnehmer/innen folgen minutenweise entsprechend ihres zeitlichen Rückstandes auf den/die besten Kletterer. Beispiel: Wenn Teilnehmer A 13 Minuten und Teilnehmer B 3 Minuten Zeitgutschrift erklettert haben, dann startet Teilnehmer B 10 Minuten nach Teilnehmer A auf die Radstrecke.

Laufen (ca. 4,5km, ca. 150Hm)

Auf der Enzianhütte angekommen erfolgt wie beim normalen Triathlon ohne Pause der Wechsel auf die Laufstrecke. Sie führt erst Richtung Abtsroda, dann oberhalb von Sieblos zum Grabenhöfchen und von dort steil hinauf über den Dr. Blümel-Weg zurück zur Enzianhütte. Der/die erste Teilnehmer/in, der/die durch's Ziel läuft, ist Gewinner/in des Alpintriathlons.

Gewertet wird der Einzelwettbewerb für Männer und Frauen in je drei Altersklassen:

Jugendliche ab 14 Jahren, Hauptklasse I ab 18 Jahren, Hauptklasse II ab 40 Jahren

Teamstaffel

Je ein Kletterer, ein Radfahrer und ein Läufer bilden ein Team. Bei genügend reinen Frauenteams gibt es auch eine Frauenteamwertung. Gemischte Teams starten automatisch in der Männerwertung. Es gibt nur eine Jugendteamklasse unabhängig vom Geschlecht, wobei reine Mädchenteams auch die Frauenwertung gewinnen können.

Den Siegern und Platzierten winken attraktive Sachpreise!

Voraussichtlicher Ablauf:

Startnummernausgabe ab 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr, anschließend Wettkampfbesprechung

Klettern: 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr an der Steinwand.

Mountainbike: Start des Verfolgungsrennens um 16:30 von der Steinwand um die Milseburg zur Enzianhütte

Laufen: ohne Pause nach Bewältigung der Radstrecke rund um den Weiherberg.

Zieleinlauf zwischen 18:00 Uhr und 19:00 Uhr an der Enzianhütte.

Siegerehrung: 20:30 Uhr auf der Enzianhütte.

Teilnahmegebühr: 10,00 € bis Anmeldung 1 Woche vorher, Nachmeldung 15,00 €

Organisation und Information: **Uli Detig, Tel. 06654/918818 , E-Mail: Uli.Detig@gmx.de**

Anmeldung ab März 2008 in der Geschäftsstelle des Alpenvereins Fulda oder bei **Uli Detig, Tel. 06654/918818 , E-Mail: Uli.Detig@gmx.de**

Der Organisator bietet 2 Wochen vor dem Wettkampf möglichen Teilnehmern die Gelegenheit, die Mountainbikestrecke und die Laufstrecke kennenzulernen.

Treffpunkt: Freitag, 16.05.2008, 18:00 Uhr, Parkplatz Steinwand.

Wer noch nie geklettert hat, kann das am Samstag, 17.05.2008, ausprobieren (Gurte u. Schuhe vorhanden).

Treffpunkt: Samstag, 17.05.2008, 13:00 Uhr, Parkplatz Steinwand.